

Düsseldorf/Mainz, 26.03.2023

Bundesleitung der Katholischen jungen Gemeinde (KjG):

**Fazit Frühjahrsbundesrat: Erweiterung der friedenspolitischen Positionierung – Kinder- und Jugendarmut beenden – Bildungsreise zum Thema Frieden, Flucht und Freiheit**

**Bekräftigt - Frieden ist mehr wert!** Die KjG verfolgt die Vision einer friedlichen Welt ohne Waffen und Krieg. Die nachhaltigen Entwicklungsziele müssen konsequenter verfolgt werden, denn sie sind Grundlage für den Frieden auf der Welt. Die KjG fordert von der Bundesregierung höhere Ausgaben für Krisenprävention, humanitäre Hilfe, Kultur- und Bildungspolitik, sowie Entwicklungszusammenarbeit. Standpunkt der KjG: Langfristig muss es eine weltweite Abrüstung geben. Es braucht mehr Bildung, eine feministische Außenpolitik und stärkere Beteiligung von Jugend, Frauen, inter\*, trans\*, nicht-binären und agender Personen. Militärische Einsätze dürfen nur das äußerste Mittel sein.

**Gefordert – Kinder- und Jugendarmut beenden** Jedes fünfte Kind in Deutschland ist von Armut bedroht und das in einem der reichsten Länder der Welt. Kinder- und Jugendarmut ist in seinem Ausmaß ein Problem, das politisch gelöst werden muss. An der Konsequenz in der Bekämpfung entscheidet sich nicht zuletzt die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft und Demokratie. Die KjG fordert die Politik auf, wirksame Maßnahmen zu ergreifen, wie die Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz oder eine Kindergrundsicherung, die faktisch auch Kindern und Jugendlichen zugutekommt. Auch innerverbandlich sollen Teilhabemöglichkeiten gestärkt werden. Die KjG sucht nach weiteren Wegen, von Armut betroffenen Kindern und Jugendlichen die Mitgliedschaft im Verband und die Teilnahme an Verbandsaktionen noch besser zu ermöglichen.

**Beschlossen – Bildungsreise in die Slowakei mit Schwerpunkt Friedenspolitik** "Frieden-Flucht-Freiheit - Die Rolle der Slowakei als NATO- und EU-Außenstaat" ist die Überschrift der Bildungsreise. Dafür geplant ist ein Treffen der Teilnehmer\*innen im Alter von 16-27 Jahren mit Mitgliedern dem lokalen Jugendverband eRko. Er ist Mitglied im internationalen Dachverband der KjG, der „Fédération Internationale des Mouvements de Jeunesse Catholique d'Action Paroissiale“ (fimcap).

(285 Wörter)

(2.215 Zeichen)

**Für Interviewanfragen steht die Bundesleitung gerne zur Verfügung.**

Mit freundlichen Grüßen



Babette Braun  
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit  
KjG Bundesstelle

Hinweise an die Redaktion:

Der Bundesrat der Katholischen jungen Gemeinde (KjG) berät über die Arbeit des KjG Bundesverbandes und beschließt über dessen laufende Angelegenheiten. Er setzt sich zusammen aus je zwei Vertreter\*innen unterschiedlichen Geschlechtes der 24 Diözesanverbände der KjG und tritt zweimal im Jahr (im Herbst und Frühjahr) zusammen.

Auf unserer Homepage finden Sie Beschlüsse, Stellungnahmen und Informationen der KjG <https://kjg.de/die-kjg/bundesverband/bundesrat> . Aktuelle News erscheinen auf unseren SocialMediaKanälen [Facebook](#) und [Instagram](#).

**Bundesstelle der  
Katholischen jungen Gemeinde e.V.**

Carl-Mosterts-Platz 1 . 40477 Düsseldorf

Telefon: 02 11 . 98 46 14 - 0  
Telefax: 02 11 . 98 46 14 - 29

E-Mail: [bundesstelle@kjg.de](mailto:bundesstelle@kjg.de)  
Internet: [www.kjg.de](http://www.kjg.de)

Bundesleitung der  
Katholischen jungen  
Gemeinde (KjG)

**Redaktion:**  
Babette Braun

**Durchwahl:**  
02 11 . 98 46 14-21

**E-Mail:**  
[kommunikation@kjg.de](mailto:kommunikation@kjg.de)

Zur freien Verwertung durch  
Redaktionen von Presse, Funk,  
Fernsehen, Online-Angeboten

